

HAUPTPROGRAMM (Fortsetzung)

Fr. 10. Nov. // 16.00 / 17.00 / 18.00 Uhr LKW auf Parkplatz PwC /
Sa. 11. Nov. // 16.00 / 17.00 / 18.00 Uhr Käthe-Kollwitz-Straße 21
So. 12. Nov. // 11.00 / 15.00 / 16.00 Uhr
à 30 Minuten Für Kinder ab 5 Jahre

Post uit Hessdalen, Antwerpen

»Pakman« (»Postmann«)

Das heitere Spiel zwischen einem Jongleur und einem Schlagzeuger ist ein kleines Juwel. Das Publikum wird dazu in einen LKW gebeten. Hier stempelt ein Postangestellter seine Pakete im Rhythmus der Zeit. Choreografie: Karolien Verlinden

14,00 € (erm. 9,50 €) / Kinder 6,00 €

Fr. 10. Nov. // 19.30 – 21.15 Uhr Schauspielhaus / Große Bühne

Pippo Delbono/Emlia Romagna Teatro, Modena

»Vangelo« (»Evangelium«)

Deutschlandpremiere

Dieses Theaterstück des italienischen Regisseurs Pippo Delbono ist leidenschaftlich, kompromisslos, pathetisch und hoch emotional. Es erzählt von der immer währenden Hoffnung auf Schönheit und Liebe, bei allem Fanatismus, Machtmissbrauch und Terror. Beteiligt sind professionelle Darsteller sowie solche, die anders sind ...

28,00 / 24,00 / 18,00 € (erm. 24,00 / 19,00 / 13,00 €)

Sa. 11. Nov. + So. 12. Nov. // 17.00 – 18.30 Uhr Schaubühne Lindenfels

steptext dance project/Helge Letonja, Bremen

»Zwei Giraffen tanzen Tango – Bremer Schritte«

Ein TANZFONDS ERBE Projekt

Skurrile Figuren und Elemente des Absurden kennzeichnen dieses Tanzstück, das Gerhard Bohner, ein Pionier der deutschen Tanzgeschichte, 1980 mit 10 Tänzern in Bremen schuf. 36 Jahre später befragt der Choreograf Helge Letonja das historische Vorbild und öffnet neue Assoziationsräume.

22,00 € (erm. 17,00 €)

Sa. 11. Nov. // 19.30 – 20.30 Uhr LOFFT – Das Theater
So. 12. Nov. // 17.00 – 18.00 Uhr

Nicole Seiler, Lausanne

»The wanderer's peace« (»Des Wanderers Frieden«)

Beatrice Cordua, geboren 1941 in Hamburg, spielt und tanzt ihre eigene Geschichte. Sie war Tänzerin bei John Neumeier in Hamburg und Johann Kresnik in Berlin. Mit Schalk und Humor zeichnet die Schweizer Choreografin Nicole Seiler diese Karriere unter Einbeziehung von Sprache und Videos.

22,00 € (erm. 17,00 €)

Sa. 11. Nov. // 19.30 – 21.15 Uhr Schauspielhaus /
So. 12. Nov. // 19.30 – 21.15 Uhr / Festivalabschluss Hinterbühne

CAMPO & IIPM / Milo Rau, Gent

»Five easy pieces« (»Fünf einfache Übungen«)

Sieben Kinder dürfen sich ihre Rollen aussuchen. In einem Theaterstück wird das Leben des belgischen Kindermörders Marc Dutroux nachgestellt. Durch die Ästhetik des Dokumentartheaters erfährt der Stoff eine starke Verfremdung. Der Schweizer Regisseur Milo Rau schuf eine der ungewöhnlichsten und meist eingeladenen Produktionen der letzten Zeit, 2017 ausgezeichnet als »Inszenierung des Jahres«.

24,00 € (erm. 19,00 €)

HAUPTPROGRAMM (Fortsetzung)

Fr. 10. Nov. // 22.00 – ca. 23.30 Uhr (1. Runde – Teil I) Schauspielhaus /
Sa. 11. Nov. // 22.00 – ca. 23.30 Uhr (1. Runde – Teil II) Garderobenfoyer
So. 12. Nov. // 22.00 – ca. 24.00 Uhr (2. Runde und Preisverleihung)

Zum 13. Mal: Wettbewerb

»Das beste deutsche Tanzsolo«

Konzeption: Alain Platel, Gent / Künstlerische Leitung: René Reinhardt, Leipzig

20 Soli von fünf Minuten auf dem legendären runden Tisch. Alle Grenzen zwischen Profis und Amateuren, den Stilrichtungen sowie Künstlern und Publikum sind aufgehoben. Vergeben werden drei Jury-Preise und ein Publikumspreis.

Pro Abend 14,00 € (erm. 9,50 €)

RAHMENPROGRAMM FREIER EINTRITT
(außer Workshop)

Mi. 08. Nov. // 16.00 – ca. 17.45 Uhr Studio Tanzerei Flugfisch

Workshop »Goldkugeln der Tanzgeschichte«

mit Ivan Liška, München

Für Amateure und professionelle Tänzer zu Elementen des Tanzstücks

»Das Triadische Ballett« von Oskar Schlemmer 25,00 € (erm. 20,00 €)

Do. 09. Nov. // 16.00 – ca. 17.30 Uhr Passage Kinos

Filme – Aufzeichnung von zwei Choreografien

/ »Affectos humanos« (»Menschliche Leidenschaften«)

Choreografie und Tanz: Dore Hoyer (1962) / Aufzeichnung (1963)

/ »Der Grüne Tisch. Ein Totentanz in acht Bildern«

Choreografie: Kurt Jooss (1932) / Aufzeichnung mit Joffrey Ballet of Chicago (2000)

Einführung: Dr. Martina Bako, Universität Leipzig

Fr. 10. Nov. // 16.00 – ca. 17.30 Uhr Passage Kinos

ARTE-Film

In Kooperation mit arte

»Mary Wigman – Die Seele des Tanzes«

von Norbert Busé & Christof Debler (2007)

Ein Portrait über die Choreografin und Tänzerin Mary Wigman (1886-1973)

Einführung und Gespräch mit Katja Erfurth, Villa Wigman für TANZ e. V., Dresden:

Prof. Dr. Patrick Primavesi, Tanzarchiv Leipzig und Universität Leipzig

Sa. 11. Nov. // 16.00 – ca. 18.00 Uhr Passage Kinos

ARTE-Film

In Kooperation mit arte

»Evangelium« von Pippo Delbono (2014)

Der italienische Regisseur Pippo Delbono drehte diesen Film in einem Flüchtlingslager, in dem er die Idee zu seinem Theaterstück »Vangelo« (»Evangelium«) entwickelte.

Einführung und Gespräch mit Pippo Delbono: Dr. Martina Bako, Universität Leipzig

So. 12. Nov. // 15.00 – ca. 16.00 Uhr Schauspielhaus (Start: Kassenfoyer)

Technische Führung »Die Räder im Getriebe«

Zum 8. Mal: Einblick in die Bühnentechnik

mit Bernd E. Gengelbach, euro-scene Leipzig, und Antje Gruber, Schauspiel Leipzig

Di. 07. Nov. – So. 12. Nov. Gottschedstraße 12, 04109 Leipzig
Festivalcafé im Restaurant Barcelona
Täglich 17.00 Uhr – open end



KARTENVERKAUF

ab Samstag, 30. September

Festivalkasse im Englandladen ----- Gottschedstraße 12, 04109 Leipzig
Reservierung und sofortiger Kauf (ohne Vorverkaufsgebühr)
Vorverkauf 30.09. – 06.11.: Mo. – Fr. 16.00 – 20.00 Uhr / Sa. 11.00 – 14.00 Uhr
An den Feiertagen 03.10. und 31.10. geschlossen
Festival 07.11. – 12.11.: Täglich 11.00 – 18.00 Uhr

BESTELLUNGEN:

telefonisch: 0341-215 49 35 (Festivalkasse)

Email: tickets@euro-scene.de // online: www.euro-scene.de/tickets

schriftlich: euro-scene Leipzig, Gottschedstraße 16, 04109 Leipzig

Weitere Vorverkaufskassen in Leipzig:

Schauspielhaus, Ticketgalerie, CULTON Ticket u. a.

Festivalpass, Kartenpakete und Karten für Workshop nur an der Festivalkasse

RABATTE

Festivalpass 120,00 € / ermäßigt 95,00 €

1 Karte für jeweils 1 Vorstellung aller 10 Gastspiele

und 1 Wettbewerbsabend,
dazu als Geschenk: 1 Freigetränk im Festivalcafé Barcelona



5er Kartenpaket 77,00 € / ermäßigt 60,00 €

Je 1 Karte für 5 Gastspiele (oder 4 Gastspiele und 1 Wettbewerbsabend)

3er Kartenpaket 57,00 € / ermäßigt 45,00 €

Je 1 Karte für 3 Gastspiele (oder 2 Gastspiele und 1 Wettbewerbsabend)

Kartenpaket Wettbewerb 30,00 € / ermäßigt 21,00 €

Wettbewerb komplett: Je 1 Karte für Freitag, Samstag und Sonntag

Kartenpaket Familie 30,00 €

Kinderstück »Pakman«: Bis zu 2 Erwachsene und 3 Kinder (5-15 Jahre)

Es besteht kein Anspruch auf Karten, wenn einzelne Vorstellungen ausverkauft sind.

FINANZIERUNG

Förderer



Partner und Sponsoren

InterCityHotel Leipzig / Der Englandladen / Restaurant Barcelona / PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft / DBDB Design Bureau Dirk Baierlipp, Würzburg / Getränke Stauder, Leipzig / Eventim, Bremen / KulturLeben Leipzig & Region

Internationale und nationale Unterstützung (in Reihenfolge der Gastspiele)

Nationales Performance Netz (NPN), München / Tanzfonds Erbe, Berlin / Botschaft von Spanien, Berlin / Polnisches Institut Berlin – Filiale Leipzig / Institut français, Berlin & Französisches Ministerium für Kultur – DGCA, Paris / Ministero dei Beni e delle Attività Culturali e del Turismo (Ministerium für Kulturerbe, Kultur und Tourismus), Rom / Pro Helvetia, Schweizer Kulturstiftung, Zürich / Regierung Flandern, Berlin

Spielstätten

Schauspiel Leipzig / Theater der Jungen Welt / Schaubühne Lindenfels / LOFFT – Das Theater / Beyerhaus / PricewaterhouseCoopers / Passage Kinos / Studio Tanzerei Flugfisch

Kulturpartner

mdr KULTUR arte

IMPRESSUM

Veranstalter: Sächsischer Verein zur Förderung des kulturellen Austauschs nationaler und internationaler Tanz- und Theatergruppen e.V.

Festivalprogramm ----- Ann-Elisabeth Wolff, Festivaldirektorin,
in Zusammenarbeit mit dem Künstlerischen Beirat

Flyer Redaktion ----- Ann-Elisabeth Wolff, Hannah-Käthe Schulz
Gestaltung ----- Design Bureau Dirk Baierlipp // www.dbdb.de

Redaktionsschluss ----- 14.09.2017

Druck ----- SVD World GmbH, Dresden

euro-scene Leipzig ----- Festivalbüro: Gottschedstr. 16, 04109 Leipzig
Tel. +49-(0)341-980 02 84 // www.euro-scene.de

Leipzig

euro-scene

27. Festival zeitgenössischen europäischen Theaters und Tanzes

Unter der Schirmherrschaft von Burkhard Jung, Oberbürgermeister der Stadt Leipzig

07. Nov. – 12. Nov. 2017

»Ausgrabungen« (»Excavations«)

»Ausgrabungen«

Theater und Tanz aus dem alten und neuen Europa

Die euro-scene Leipzig, Festival zeitgenössischen europäischen Theaters und Tanzes, findet vom 07. – 12. November 2017 zum 27. Mal statt. Unter dem diesjährigen Motto »Ausgrabungen« werden 12 Gastspiele aus 7 Ländern in rund 25 Vorstellungen und 9 Spielstätten gezeigt. Das Spektrum umfasst Tanz- und Sprechtheater, Performances und ein Stück für Kinder.

Ein Schwerpunkt widmet sich der Rekonstruktion historisch wichtiger Tanzstücke, die Generationen von Künstlern beeinflusst haben. Dazu gehören »Das Triadische Ballett« von Oskar Schlemmer (1922) ebenso wie Choreografien von Gerhard Bohner, Gret Palucca, Marianne Vogelsang und Mary Wigman. Andere Stücke beruhen auf historischen Elementen, die Anstoß für Neuschöpfungen gaben, z. B. Loïe Fuller, das Evangelium und der Kindermörder Marc Dutroux. Eine Uraufführung von Irina Pauls bezieht sich auf Friedrich Schiller. Der Wettbewerb »Das beste deutsche Tanzsolo« findet zum 13. Mal statt, und ein umfangreiches Rahmenprogramm ergänzt die Gastspiele.

»Excavations«

Theatre and dance from the old and the new Europe

euro-scene Leipzig, festival of contemporary European theatre and dance, will take place from 07. – 12. November 2017 for the 27th time. Under this year's motto, »Ausgrabungen« (»Excavations«), 12 guest performances from 7 countries will be shown in about 25 performances at 9 venues. The spectrum reaches from dance and spoken theatre to performances and a piece for children.

One focus will lie on the reconstruction of historically important dance pieces that have influenced generations of artists. »Das Triadische Ballett« (»The triadic ballet«) by Oskar Schlemmer (1922) as well as choreographies by Gerhard Bohner, Gret Palucca, Marianne Vogelsang and Mary Wigman all belong to this selection. Other pieces are based on historic elements that were motivations for new creations, for example Loïe Fuller, the Gospel as well as the child murderer Marc Dutroux. A world première by Irina Pauls is based on Friedrich Schiller. The competition »Das beste deutsche Tanzsolo« (»Best German dance solo«) will take place for the 13th time, and a comprehensive fringe programme will accompany the guest performances.

Ann-Elisabeth Wolff
FESTIVALDIREKTORIN / FESTIVAL DIRECTOR

euro-scene Leipzig 2017	Dienstag 07. Nov.	Mittwoch 08. Nov.	Donnerstag 09. Nov.	Freitag 10. Nov.	Samstag 11. Nov.	Sonntag 12. Nov.
Schauspielhaus	Große Bühne 19.30 – 21.00 Uhr Bayerisches Juniorballett München / Oskar Schlemmer / Gerhard Bohner »Das Triadische Ballett« Festivaleröffnung	Große Bühne 19.30 – 21.00 Uhr Bayerisches Juniorballett München / Oskar Schlemmer / Gerhard Bohner »Das Triadische Ballett«		Große Bühne 19.30 – 21.15 Uhr Pippo Delbono / Emilia Romagna Teatro, Modena »Vangelo«	Hinterbühne 19.30 – 21.15 Uhr CAMPO & IIPM / Milo Rau, Gent »Five easy pieces«	Hinterbühne 19.30 – 21.15 Uhr CAMPO & IIPM / Milo Rau, Gent »Five easy pieces« Festivalabschluss
Schauspielhaus / Garderobenfoyer				22.00 – ca. 23.30 Uhr Wettbewerb (1. Runde – Teil I) »Das beste deutsche Tanzsolo«	22.00 – ca. 23.30 Uhr Wettbewerb (1. Runde – Teil II) »Das beste deutsche Tanzsolo«	22.00 – ca. 24.00 Uhr Wettbewerb (2. Runde und Preisverleihung) »Das beste deutsche Tanzsolo«
Theater der Jungen Welt		19.30 – ca. 21.45 Uhr »Von Serenata zum Totentanz« Gret Palucca, Marianne Vogelsang & Mary Wigman anschl. Publikumsgespräch	19.30 – ca. 21.45 Uhr »Von Serenata zum Totentanz« Gret Palucca, Marianne Vogelsang & Mary Wigman anschl. Publikumsgespräch			
Schaubühne Lindenfels		22.00 – ca. 23.15 Uhr Irina Pauls & amarcord, Leipzig / Valletta »It's Schiller! – Die Maltheser. Tragödie.«	19.30 – ca. 20.45 Uhr Irina Pauls & amarcord, Leipzig / Valletta »It's Schiller! – Die Maltheser. Tragödie.«		17.00 – 18.30 Uhr steptext dance project, Bremen / Helge Letonja / Gerhard Bohner »Zwei Giraffen tanzen Tango – Bremer Schritte«	17.00 – 18.30 Uhr steptext dance project, Bremen / Helge Letonja / Gerhard Bohner »Zwei Giraffen tanzen Tango – Bremer Schritte«
LOFFT – Das Theater			22.00 – 23.00 Uhr Ola Maciejewska, Katowice / Paris »Bombyx mori« anschl. Publikumsgespräch	22.00 – 23.00 Uhr Ola Maciejewska, Katowice / Paris »Bombyx mori« anschl. Publikumsgespräch	19.30 – 20.30 Uhr Nicole Seiler, Lausanne »The wanderer's peace«	17.00 – 18.00 Uhr Nicole Seiler, Lausanne »The wanderer's peace«
Beyerhaus / Kellergewölbe			17.00 / 20.00 / 23.00 Uhr (à 60 Min.) Xavier Bobés, Barcelona »Cosas que se olvidan fácilmente«	17.00 / 20.00 / 23.00 Uhr (à 60 Min.) Xavier Bobés, Barcelona »Cosas que se olvidan fácilmente«	14.00 / 17.00 / 20.00 Uhr (à 60 Min.) Xavier Bobés, Barcelona »Cosas que se olvidan fácilmente«	11.00 / 14.00 / 17.00 Uhr (à 60 Min.) Xavier Bobés, Barcelona »Cosas que se olvidan fácilmente«
LKW auf Parkplatz PwC				16.00 / 17.00 / 18.00 Uhr (à 30 Min.) Post uit Hessdalen, Antwerpen »Pakman«	16.00 / 17.00 / 18.00 Uhr (à 30 Min.) Post uit Hessdalen, Antwerpen »Pakman«	11.00 / 15.00 / 16.00 Uhr (à 30 Min.) Post uit Hessdalen, Antwerpen »Pakman«
<div style="border: 1px dashed black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> Festivalkasse im Englandladen Gottschedstraße 12, 04109 Leipzig Kartentelefon 0341-215 49 35 </div> <div style="border: 1px dashed black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> Festivalcafé Restaurant Barcelona Gottschedstraße 12, 04109 Leipzig 07. – 12. Nov. // Telefon 0341-212 61 28 </div> <div style="border: 1px dashed black; padding: 5px;"> Festivalbüro Telefon 0341-980 02 84 Gottschedstraße 16, 04109 Leipzig </div>						
Rahmenprogramm						
Studio Tanzerei Flugfisch		16.00 – ca. 17.45 Uhr Workshop »Goldkugeln der Tanzgeschichte« mit Ivan Liška, München				
Passage Kinos			16.00 – ca. 17.30 Uhr Filme »Affectos humanos« von Dore Hoyer & »Der Grüne Tisch« von Kurt Jooss	16.00 – ca. 17.30 Uhr ARTE-Film »Mary Wigman – Die Seele des Tanzes« von Norbert Basé & Christof Debler	16.00 – ca. 18.00 Uhr ARTE-Film »Evangelium« von Pippo Delbono	
Schauspielhaus / Start: Kassenfoyer						15.00 – ca. 16.00 Uhr Technische Führung »Die Räder im Getriebe« Bernd E. Gengelbach & Antje Gruber

HAUPTPROGRAMM

Di. 07. Nov. // 19.30 – 21.00 Uhr / Festivaleröffnung **Schauspielhaus /
Mi. 08. Nov. // 19.30 – 21.00 Uhr** **Große Bühne**

Bayerisches Juniorballett München / Oskar Schlemmer

»Das Triadische Ballett«

Ein TANZFONDS ERBE Projekt

Dieses Stück von Oskar Schlemmer, ehemals Künstler am berühmten Bauhaus in Dessau, hat Tanzgeschichte geschrieben. Seit seiner Uraufführung 1922 inspirierte das Werk mitsamt der legendären Kostüme ganze Generationen bis heute. Gerhard Bohner schuf 1977 eine neue Choreografie, die 2014 durch Ivan Liška und Colleen Scott mit 9 Tänzern neu einstudiert wurde.

28,00 / 24,00 / 18,00 € (erm. 24,00 / 19,00 / 13,00 €)

Mi. 08. Nov. + Do. 09. Nov. // 19.30 – ca. 21.45 Uhr **Theater der Jungen Welt**

»Von Serenata zum Totentanz«

Rekonstruktionen historischer Tanzstücke

Der Abend zeigt Kurzchoreografien von Gret Palucca, Marianne Vogelsang und Mary Wigman. Mitwirkende: Palucca Hochschule für Tanz Dresden, Nils Freyer, Berlin, und Dance Company Theater Osnabrück.

»Fünf Präludien aus dem Wohltemperierten Klavier von J. S. Bach« (Vogelsang) und »Totentanz I und II« (Wigman) sind TANZFONDS ERBE Projekte.

24,00 € (erm. 19,00 €)

Mi. 08. Nov. // 22.00 – ca. 23.15 Uhr / Uraufführung **Schaubühne
Do. 09. Nov. // 19.30 – ca. 20.45 Uhr** **Lindenfels**

Irina Pauls & amarcord, Leipzig / Valletta

»It's Schiller! – Die Maltheser. Tragödie.«

Das Tanztheaterstück nach Dramenfragmenten von Friedrich Schiller befasst sich mit dem christlichen Malteserorden und dessen Sieg über die Osmanische Flotte im 16. Jahrhundert. Die Choreografin Irina Pauls schuf mit dem Leipziger Vokalensemble amarcord und vier Tänzern ein Stück über Glaubens- und Machtfragen.

Musik: Matthias Engelke

22,00 € (erm. 17,00 €)

Do. 09. Nov. + Fr. 10. Nov. // 17.00 / 20.00 / 23.00 Uhr **Beyerhaus /
Sa. 11. Nov. // 14.00 / 17.00 / 20.00 Uhr** **Kellergewölbe**
So. 12. Nov. // 11.00 / 14.00 / 17.00 Uhr **Für je 5 Zuschauer à 60 Minuten**

Xavier Bobés, Barcelona

»Cosas que se olvidan fácilmente«

(»Dinge, die man leicht vergisst«)

Kleine Alltagsdinge, gekauft auf dem Flohmarkt, lassen Erinnerungen aufleben. Xavier Bobés beschwört auf sympathisch unpräzise Art Momente der spanischen Geschichte unter Franco herauf. Er manipuliert Geister der Vergangenheit, um den Blick auf die Zukunft zu lenken.

22,00 € (erm. 17,00 €)

Do. 09. Nov. + Fr. 10. Nov. // 22.00 – 23.00 Uhr **LOFFT – Das Theater**

Ola Maciejewska, Katowice / Paris

Deutschlandpremiere

»Bombyx mori« (»Seidenspinner«)

Die amerikanische Tänzerin Loïe Fuller sorgte in den 20er Jahren mit ihrem »Serpentine dance« für Furore. Das spektakuläre Kostüm, das die Flugbewegungen des »Seidenspinner«-Schmetterlings imitiert, dient Ola Maciejewska als Inspiration für diese Performance mit drei Tänzern.

22,00 € (erm. 17,00 €)